

Bilder zeigen Ausschnitte der Ära Dreher

Stammradler der VHS verabschiedet sich

VON SANDRA REMMER

LETTER. Es ist fast eine Ära, die an der Volkshochschule (VHS) Calenberger Land zu Ende geht. Seit zwölf Jahren hat Eberhard Dreher an der VHS regelmäßig mehrtägige Radtouren organisiert, doch damit ist nun Schluss. Einen Eindruck der bereisten Ziele zeigen die 20 gerahmten Fotografien, die anlässlich der VHS-Fahrradtouren-Fotoausstellung ab sofort im Alten Rathaus zu sehen sind.

Ob die Meier-Werft in Papen-

burg, Hameln, Corvey, Hannover-Münden oder der Bodensee – es sind viele bekannte Orte und Sehenswürdigkeiten darunter zu finden. „Ich habe die Bilder exemplarisch ausgesucht und sie von Nord nach Süd angeordnet – quasi eine Nord-Süd-Reise durch Deutschland“, sagte Dreher, der viele Jahre die VHS in Konstanz geleitet und über den Bundesverband der Volkshochschulen den Kontakt nach Letter gefunden hat.

Ein kleiner Kreis seiner einge-



Beim Betrachten der Fotos kommen bei Almut Kiene (links) und Martina Kahle viele lustige Erinnerungen auf.
Remmer

fleischten Fangemeinde war am Freitagabend zur offiziellen Eröffnung der Ausstellung ins Alte Rathaus gekommen, um bei einem Glas Sekt und Knabbereien die gefahrenen Touren noch einmal Revue passieren zu lassen.

„Ich habe besonders schöne Erinnerungen an die Fahrt durchs Havelland mit Stationen in Potsdam und Werder, das war historisch und landschaftlich sehr interessant“, lobte Reinhard Wolff aus Springe und fügt hinzu: „Ich bin ein bisschen traurig, dass er auf-

hört. Ich hätte gerne weiter mitgemacht“. Besonders erwähnenswert sei auch das historische Wissen von Dreher, mit dem er die Teilnehmer der Radtouren jedes Mal beeindruckt habe.

Ob es an der VHS einen Nachfolger für den scheidenden Tourenleiter geben wird, ist noch ungewiss. „Wir würden uns freuen, aber bei der Erfahrung, die für die Planung und Organisation solcher Fahrradtouren erforderlich ist, wird das nicht einfach sein“, sagte Ruth Schütte von der VHS.